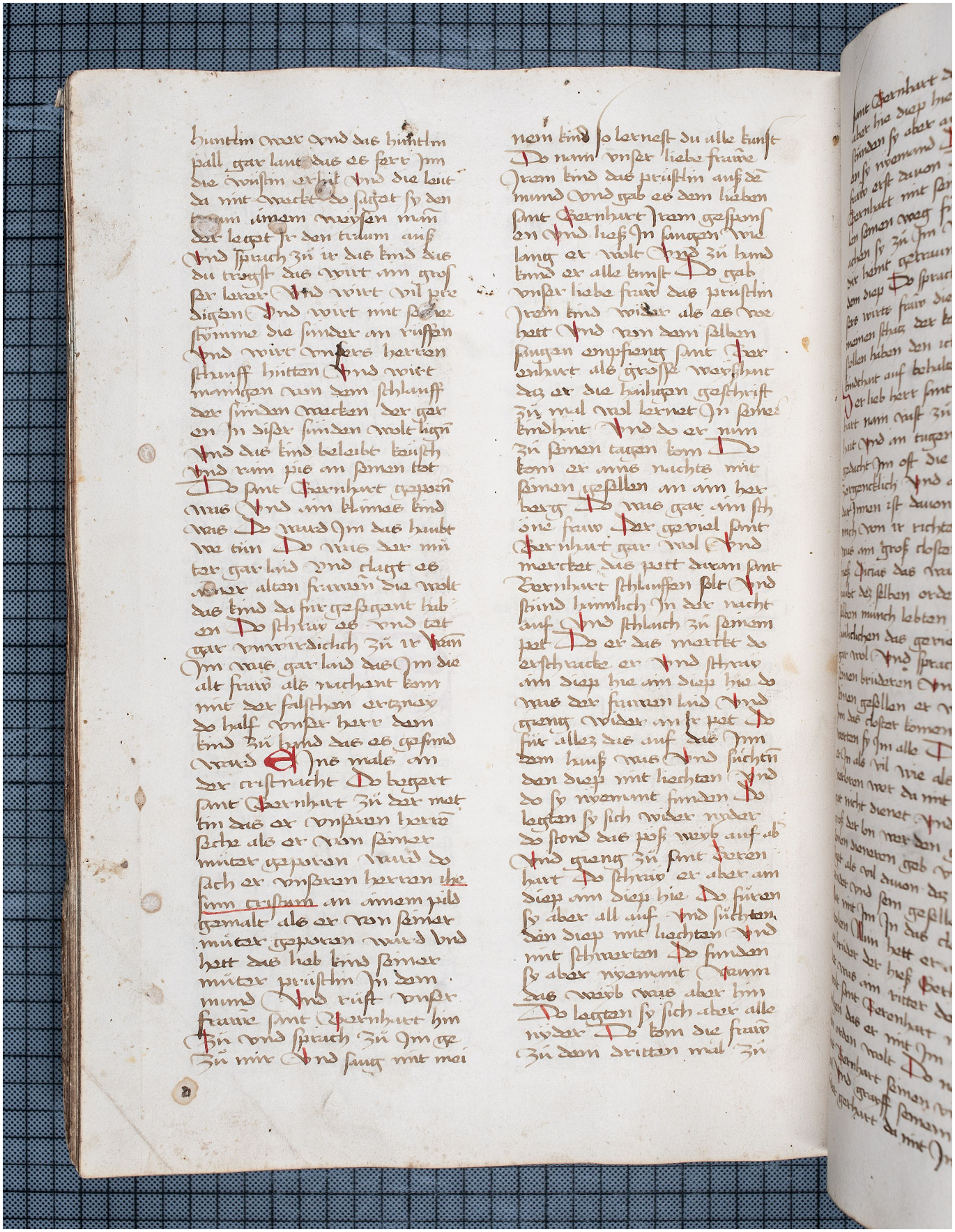
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



hintem wer vnd das hinttm
pall gar lut das es fert jm
die jungfrw erhit vnd die lut
du mit wartt do sichet sy den
trum einem nersen man
der legt sy den trum auf
vnd sprach zu ir das kind das
du tragst das wirt ein gros
ser lerer vnd wirt vil pre
digen vnd wirt mit seiner
stimme die sünder an ruffen
vnd wirt unsers herren
schuff hinten vnd wirt
manigen von dem schlauff
der sünden wecken der gar
en in disser sünden wolt ligen
vnd das kind belaibt taisch
vnd rein pis an seinen tot
Do sant Gernhart geporen
was vnd ein kleines kind
was Do wuchs im das haubt
we tun Do was der mu
ter gar leid vnd clagt es
einer alten frawen die wolt
das kind da fur gesegnet hab
en Do schraw es vnd tat
gar unwirdichch zu ir kein
jm was gar leid das jm die
alt frawe als nachant kam
mit der falschen ertzney
do half unser herr dem
kind zu hand das es gesund
wurd Ins nachs an
der cristnacht Do begert
sant Gernhart zu der met
in das er unseren herren
sehe als er von seiner
muter geporen wurd do
sach er unseren herren ihe
sum cristum an einem pild
gemalt als er von seiner
muter geporen wird vnd
hett das heb kind seiner
muter pristlin in dem
mund vnd trift unser
frawe sant Gernhart hin
zu vnd sprach zu im ge
zu mir vnd sung mit mei
nem kind so lernest du alle kunst
Do nam unser liebe frawe
ihren kind das pristlin auf de
mund vnd gab es dem heben
sant Gernhart ihram gesang
en vnd hes in singen wie
ling er wolt vnd zu hand
kind er alle kunst Do gab
unser liebe frawe das pristlin
ihren kind wider als es ge
hett vnd von dem selben
singen empfieng sant Ger
nhart als grosse wersheit
dez er die heiligen gesthrift
zu mal wol lernet in seiner
kindheit vnd do er nun
zu seinen tagen kom Do
kom er eins nachts mit
seinen gesellen an ein her
berg Do was gar ein sch
one frawe der gefiel sant
Gernhart gar wol vnd
merckt das pett dem sant
Gernhart schlaffen solt vnd
stund heimlich in der nacht
auf vnd schlich zu seinem
pet Do er das merkt do
erschrack er vnd schraw
ein diep hie ein diep hie do
was der frawen kind vnd
gieng wider an sein pet Do
fur alles das auf das im
kam haus was vnd suchten
den diep mit liechten vnd
do sy niemant funden Do
legten sy sich wider nider
do stond das pes weib auf ab
vnd gieng zu sant Gern
hart Do schraw er aber ein
diep ein diep hie Do furen
sy aber all auf vnd suchten
den diep mit liechten vnd
mit schwerten Do funden
sy aber niemant denn
das weib was aber hin
Do legten sy sich aber alle
nider Do kom die frawe
zu dem dritten mal zu